

Schleuderball-Weitwerfer auf Goldkurs Jugend aus dem Harlingerland hinterlassen beim Landesturnfest starken Eindruck

Braunschweig/Harlingerland/et – Mit reichlich Edelmetall dekoriert kehrten die ostfriesischen Teilnehmer am Landesturnfest aus Braunschweig zurück. Allen voran die Schleuderballwerfer aus dem Harlingerland, die gleich drei Landesmeistertitel erringen konnten und sich dazu über eine Vizemeisterschaften freuten. Eine Gold- bzw. eine Silbermedaille gab es für die Geschwister Julia und Dominik Allgeier vom BSC Burhafe. Julia gelang mit 26,85 Meter der weiteste Wurf in der Jugend D, womit sie den bisher größten Erfolg ihrer noch jungen Karriere feiert. Auch ihr Bruder Dominik, der in der B-Jugend startete, landete auf dem Siegertreppchen. Seine hervorragenden 59,72 Meter konnten nur vom überragenden Sven Büsing vom Mentzhauser TV überboten werden und reichten für die Vizemeisterschaft. Der C-Jugendliche Jabbo Gerdes aus Willmsfeld fügte seiner umfassenden Medaillensammlung eine weitere hinzu. Mit starken 49,80 Meter ließ er seinen Konkurrenten keine Chance. Ohne Gegner blieb die B-Jugendliche Ute Siebelts vom KBV Holtgast, die mit 37,76 m eine ansprechende Leistung bot und mit Gold belohnt wurde. Henning Eden aus Eggelingen konnte seinen Vorjahres-erfolg diesmal nicht wiederholen. Obwohl er neben seinem Höchstwurf von 63,50 m eine tadellose Serie hinlegte, reichte es nur zu Platz sechs. Eine weitere Goldmedaille aus ostfriesischer Sicht gewann Bianca Blum vom SV Leybucht, die mit 44,55 Metern eine neue persönliche Bestleistung aufstellte und ihren bisher größten sportlichen Erfolg gleich im ersten Versuch sicherstellte.